



Regierungsrat des Kantons Basel-Stadt

An den Grossen Rat

07.5009.04

BVD/P075009
Basel, 6. Juni 2012

Regierungsratsbeschluss
vom 5. Juni 2012

Anzug Roland Engeler-Ohnemus und Konsorten betreffend flankierende Massnahmen zur Zollfreien Strasse

Der Grosser Rat hat an seiner Sitzung vom 23. Juni 2010 den nachstehenden Anzug Roland Engeler-Ohnemus und Konsorten stehen gelassen und dem Regierungsrat zur erneuten Berichterstattung überwiesen:

„Im Jahr 2009 wird zwischen Lörrach und Weil die Zollfreie Strasse dem Verkehr übergeben. In Riehen erhofft man sich, dass diese Umfahrungsstrasse zu einer merklichen Reduktion des Durchgangsverkehrs führen wird.

Dieser Effekt trifft aber nur ein, wenn das bestehende Strassenetz entsprechend angepasst wird. Der Einwohnerrat von Riehen hat deshalb an seiner Sitzung vom 26. Oktober 2006 mit der Verabschiedung des Leistungsauftrags 8 (Allmend und Verkehr) die Gemeindeexecutive beauftragt, flankierende Massnahmen zur Zollfreien Strasse so zu planen, dass sie nach der Inbetriebnahme der Umfahrungsstrasse unverzüglich umgesetzt werden können.

Die Einflussmöglichkeiten der Gemeindebehörden sind in dieser Sache allerdings stark beschränkt, handelt es sich doch bei der Durchgangsstrasse durch Riehen (Lörracherstrasse-Baselstrasse-Äuss. Baselstrasse, resp. Bäumlihofstrasse) um Kantonsstrassen.

Die unterzeichnenden Mitglieder des Kantonsparlaments erwarten deshalb vom Kanton, dass er die Gemeinde Riehen beim Erreichen des Ziels nachhaltige Reduktion des Durchgangsverkehrs ab Eröffnung der Zollfreien Strasse unterstützt.

Sie bitten deshalb den Regierungsrat,

- in Zusammenhang mit den Behörden der Gemeinde Riehen sowie in Absprache mit denjenigen des Landkreises Lörrach ein Projekt mit baulichen, organisatorischen und verkehrstechnischen Massnahmen auszuarbeiten, die Finanzierung sicherzustellen und so umzusetzen, dass das Ziel einer nachhaltigen Reduktion des Durchgangsverkehrs unmittelbar nach der Eröffnung der Zollfreien Strasse erreicht werden kann.

Roland Engeler-Ohnemus, Annemarie Pfeifer, Thomas Grossenbacher, Rolf von Aarburg, Heinrich Ueberwasser, Guido Vogel, Anita Lachenmeier-Thüring, Helen Schai-Zigerlig, Michael Martig, Jörg Vitelli, Beat Jans, Michael Wüthrich, Urs Joerg, Stephan Maurer, Sabine Suter, Christian Egeler“

Den Mitgliedern des Grossen Rates des Kantons Basel-Stadt zugestellt am 8. Juni 2012.

Im Sinne eines Zwischenberichts berichten wir zu diesem Anzug wie folgt:

Mit Schreiben vom 22. April 2009 hat der Regierungsrat zum vorliegenden Anzug berichtet und ein Kreditbegehrten für die Umgestaltung der Lörracherstrasse an den Grossen Rat in Aussicht gestellt. Im Ausgabenbericht vom 17. März 2010 wurde sodann für die Planung und Projektierung der Umgestaltung der Lörracherstrasse ein Kredit in der Höhe von CHF 300'000 beim Grossen Rat beantragt. Mit Grossratsbeschluss Nr. 10/2511G vom 23. Juni 2010 hat der Grossen Rat dem Kreditbegehrten zugestimmt und den im Ausgabenbericht behandelten Anzug gemäss Antrag des Regierungsrates erneut stehen gelassen. Eine abschliessende Beantwortung des Anzugs war in Koordination mit dem Ratschlag für die Umgestaltung der Lörracherstrasse in Aussicht gestellt worden; in diesem Rahmen sollen die Anliegen des Anzugstellers soweit als möglich bearbeitet werden.

Die Entwicklung des Projekts Umgestaltung Lörracherstrasse ist soweit abgeschlossen und der entsprechende Ratschlag ist in Erarbeitung. Noch in diesem Jahr soll er dem Grossen Rat unterbreitet werden. In diesem Zusammenhang soll dann auch der Anzug Engeler-Ohnemus abschliessend behandelt werden.

Antrag

Aufgrund dieser Ausführungen beantragt der Regierungsrat dem Grossen Rat, den Anzug Roland Engeler-Ohnemus und Konsorten betreffend flankierende Massnahmen zur Zollfreien Strasse bis zur abschliessenden Behandlung im Rahmen des Ratschlags zur Umgestaltung der Lörracherstrasse stehen zu lassen.

Im Namen des Regierungsrates des Kantons Basel-Stadt



Dr. Guy Morin
Präsident



Barbara Schüpbach-Guggenbühl
Staatsschreiberin